

Deutsche Grammatik 2.0 jetzt auch als E-Book!

[hier klicken](#)

Ü	Was zeichnet einen guten Chef aus?
	Setzen Sie die Sätze in die indirekte Rede.
Beispiel:	Ein Berater sagt: „Ein guter Chef braucht natürlich fachliche Kompetenz ...“ Ein Berater sagt, ein guter Chef brauche natürlich fachliche Kompetenz ...“

Lösung:

Ein Unternehmensberater sagt, ein guter Chef brauche natürlich fachliche Kompetenz. Das alleine reiche aber nicht aus. Er müsse ein gutes Team von Mitarbeitern hinter sich haben. Ein Chef sollte die Arbeit delegieren und eher als Moderator für die Mitarbeiter zur Verfügung stehen. Eine Führungskraft müsse in der Lage sein eine Unternehmenskultur aufzubauen, die die Menschen motiviere, sich für das Unternehmen einzusetzen. Das erreiche man nur mit Respekt und Vertrauen gegenüber den Mitarbeitern.

Die Zusammensetzung der Mitarbeiter werde immer bunter. Noch vor nicht allzu langer Zeit hätten Männer im mittleren Alter die Masse der Mitarbeiter gebildet. Heute dagegen steige der Anteil von Frauen, älteren Arbeitnehmern und Menschen mit Migrationshintergrund ständig an. In multinationalen Unternehmen gelte es zusätzlich unterschiedliche Arbeitskulturen zu integrieren.

In der Praxis seien aber viele Führungskräfte weit davon entfernt, diese Anforderungen zu erfüllen. Statt dessen gebe es immer mehr Controlling- und Überwachungsmaßnahmen. Eigeninitiative und Eigenverantwortung der Mitarbeiter seien für viele Chefs immer noch Fremdworte. Sie würden in den Mitarbeitern vor allem Befehlsempfänger sehen. Dies führe auf Seiten der Mitarbeiter zu einem Anwachsen von Problemen wie Burn-out oder der inneren Kündigung.“